

« zurück blättern vor »

**SZLAUCH** subst. m. (f.), ab 1913; auch *szlauch*; ‘Leitung aus Gummi für Flüssigkeiten, Schlauch’ – ‘gumowa rura do prowadzania cieczy, wąż’: 1952 Braun Lewanty 165, DOR *Niterzy schodzili się powoli, niosąc narzędzia porządkując szlauchy*. o 1952 Kowalew.S.Blizej 41, DOR *A tu, o, wąż – wskazał na porzucony (...) szlauch – służy do podlewania*. – Sw, DOR. ◊ **Var:** *szlauch* subst. m., 1952 Braun Lewanty 165, DOR – Sw, DOR; *szlauch*a subst. f. – Sw. ◊ **Etym:** nhd. *Schlauch* subst. m., ‘länglicher Behälter aus biegsamem, wasserdichtem Stoff’, GRI. ◊ **Konk:** *kiszka* subst. f., bel. seit vor 1902, Sw, zuerst geb. Sw; *łagiew* subst. f., bel. seit 1632, L, zuerst geb. L; *rękawek* subst. m., bel. seit vor 1912, Sw, zuerst geb. Sw; *wąż* subst. m., bel. seit vor 1919, Sw, zuerst geb. SWIL. ❖ Nach dem Zeugnis von Sw waren die ersten polnischen *szlauchy*, wohl im 19. Jh., aus Leder oder aus Leinwand gemacht.

« zurück blättern vor »